

## Neue Blätter zur Geschichte Hahns und Friesenraths

**14. Band in der Geschäftsstelle der Aachener Bank in Walheim vorgestellt. Begleitende Ausstellung noch bis zum 21. November 2014 in der Aachener Bank zu sehen.**

Im Rahmen einer Feierstunde hat der Geschichtsverein Hahn Friesenrath e.V. den 14. Band der „Blätter zur Geschichte Hahns und Friesenraths“ in der Geschäftsstelle der Aachener Bank in Walheim präsentiert. Zusätzlich wurde eine Ausstellung des Vereins zum Thema „Kochen, Backen, Vorratshaltung unserer Mütter und Großmütter“ eröffnet, die noch bis zum 21. November zu den bekannten Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle in der Prämiestraße 11 zu sehen ist.

Der 1. Vorsitzende des Geschichtsvereins Hahn Friesenrath e.V., Wolfgang Völl, bedankte sich bei der Aachener Bank für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und das Ermöglichen von Ausstellung und Präsentation des neuesten Bands der Blätter. „Wir fühlen uns hier Zuhause“, betonte Völl. Schließlich werden die neuen Bände bereits seit vielen Jahren in der Aachener Bank vorgestellt. Ohne das Engagement von Sponsoren sei es nicht möglich, die Blätter weiterhin aufrecht zu halten und kostengünstig zu veräußern, so Völl weiter.



Präsentation von Band 14 der Blätter zur Geschichte Hahns und Friesenraths

Foto: Aachener Bank

Jens Ulrich Meyer, künftiges Vorstandsmitglied der Aachener Bank, würdigte in diesem Zusammenhang die Arbeit des Geschichtsvereins: „Durch die Veröffentlichung Ihrer Blätter bleibt ein Stück Geschichte in Erinnerung, das andernfalls in Vergessenheit geriete. Als Volksbank fühlen wir uns der Region verpflichtet und unterstützen die wertvolle Arbeit des Geschichtsvereins gerne.“ Im Rahmen der Veranstaltung konnte sich Völl somit auch über eine Spende an seinen Verein in Höhe von 1.000 Euro freuen und nahm den Spendenscheck von Meyer gerne entgegen.